

Vorzugsangebot

Vorzugsangebot

In meinem Verlage erscheint:

Freie Wasser

Roman von

Jakob Kinau

18 Bogen. Holzfreies Papier in Korpus Ungerfraktur gedruckt
Schöner Leinenband. Preis M. 5.50, in vornehmem Halbfranzband M. 9.—

Jakob Kinau, ein Bruder Gorch Fods, trat vor kaum zwei Jahren mit seinem Roman „Die See ruft“ zuerst an die Öffentlichkeit. Er wurde mit großer Herzlichkeit aufgenommen; der Erfolg seines Erstlingswerks war stürmisch. Das Buch liegt heute schon im 26. Tausend vor. Nun erscheint unter dem Titel „Freie Wasser“ von Jakob Kinau ein zweiter Roman von der Niederelbe, lebenerfüllt und sturmbewegt wie der erste. Auch hier überrascht die verblüffende Treffsicherheit, mit der der Dichter die Landschaft und die Menschen seiner Heimat zu gestalten weiß. Die Leser werden von der ergreifenden Echtheit dieser Darstellungskunst bezwungen sein. Die Innerlichkeit und die reichbewegte Handlung sichern diesem fesselnden Buch einen starken Erfolg. Seiner Verbreitung sind keine Grenzen gesetzt, da es ganz hochdeutsch geschrieben ist.

Von **Jakob Kinau** erschien früher:

Die See ruft

Roman. 21.—26. Tausend. Holzfreies Papier, in schönem
Leinenband M. 6.—, in vornehmem Halbfranzband M. 9.—

Der Bruder Gorch Fods hat in diesem grundachten, packenden Roman von der Niederelbe einen glänzenden Erfolg errungen. Im Laufe eines Jahres wurden fast 20000 Stück abgesetzt.

Eine Reihe glänzender Besprechungen unterstützt diesen außerordentlich dauernden Erfolg.

Einige zur Probe:

„Der Roman „Die See ruft“ stellt Jakob Kinau in die Reihe der Großen. Es ist ein köstliches Buch.“ —
„Es ist ein Meisterwerk, urwüchsig und lebendig.“ — „Jakob Kinaus Roman darf ohne weiteres neben Gorch Fods
„Seefahrt ist not“ gestellt werden.“ — „Dieser Erstling eines in der Literatur neuen Mannes ist ein reifes, wert-
volles Stück niederdeutschen Schrifttums.“ — „Das Buch Jakob Kinaus ist ein Erlebnis, weil es aus dem
Erleben geschaffen wurde.“

Wenn auf beiliegendem Zettel bestellt,
einzelu 40%, 10 Exempl. gemischt 42½%, ab 25 Exempl. 45%.

Ⓩ Ⓩ

Hamburg, Bleichenbrücke 6 M. Glogau jr., Verlag